

Motion SP betreffend Lehrschwimmbecken Melchenbühl

JA zum Schwimmunterricht!

Der Gemeinderat wird beauftragt, dafür zu sorgen, dass alle Kinder unserer Gemeinde auch weiterhin im Rahmen des obligatorischen Unterrichts schwimmen lernen.

Begründung:

In einem Brief teilte der Gemeinderat mit, dass er, „eine definitive Schliessung des Lehrschwimmbeckens auf Ende Schuljahr 2013/2014, d.h. per 5. Juli 2014 entschieden“ hat. Gleichzeitig ist sich der Gemeinderat bewusst, „dass das Schwimmen lernen für die Entwicklung der Kinder von grosser Bedeutung ist und [...] sämtliche Schülerinnen und Schüler des Kantons Bern den Wasser-Sicherheits-Check (WSC) bis jeweils Ende des 4. Schuljahres der Primarstufe absolviert haben müssen.“

Dieses Ziel kann ohne ein ausreichendes Infrastrukturangebot nicht erreicht werden. Dabei ist anzumerken, dass das öffentliche Freibad der Gemeinde keinen regelmässigen Schwimmunterricht erlaubt. Fragwürdig ist zudem der Hinweis des Gemeinderates, in der Stadt Bern ständen Hallenbäder und in Rüfenacht ein Lehrschwimmbecken zur Verfügung. Hat der Gemeinderat die Kapazitäten der erwähnten Schwimmbäder bereits verbindlich eruiert? Solange keine verbindlichen Abklärungen und Fakten vorliegen, kann über eine totale Schliessung nicht seriös befunden werden. Zudem ist nicht bekannt, für welche Zwecke die bestehenden Räumlichkeiten umgenutzt werden sollen, welche Kosten beim Rückbau anfallen würden und inwiefern ein Betrieb möglich ist, der weniger kostet und allenfalls auch Mehreinnahmen bringt. Das Parlament muss alle Fakten kennen.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass durch den Verzicht auf das Lehrschwimmbecken die Schulen Muri-Gümligen die Vorgaben des Kantons nicht mehr erfüllen könnten und das Risiko von Unfällen zunimmt. Die vom Gemeinderat beschlossene Sparmassnahme geht auf Kosten unserer Kinder.

22. Oktober 2013

B. G. ...
V. N. ...
K. Jordan
M. ...
P. ...
B. ...
U. ...
B. ...
M. ...

Motion forum betreffend Lehrschwimmbecken Melchenbühl

Der GR wird beauftragt, die Schliessung des Lehrschwimmbeckens Melchenbühl zu sistieren und dem Parlament die Entscheidungsgrundlagen zu unterbreiten. Darin auszuweisen sind die bisherige Nutzung, die Ertrags- und Kostenlage, geprüfte Alternativen und zukünftige Lösungsansätze. Der jährliche Nettoaufwand von 175'000.- (gem. Liste nicht gebundene Ausgaben) ist transparent herzuleiten.

Begründung:

Nachdem im Jahre 2012 für das laufende Schuljahr eine temporäre Schliessung während den Sommermonaten ins Auge gefasst und bei den zuständigen Kommissionen sowie der Schulleiterkonferenz abgeklärt und im Voranschlag 2014 berücksichtigt wurde, hat nun der GR kurzfristig und hinter verschlossenen Türen beschlossen, das Lehrschwimmbecken Melchenbühl auf Ende des Schuljahres (Juli 2014) zu schliessen. Darüber erfolgte bisher keine transparente Kommunikation an das Parlament aus welcher die gemachten Überlegungen, geprüfte Alternativen oder zukünftige Lösung für den Lehrschwimmunterricht hervorgehen.

Das Lehrschwimmbecken weist sowohl bezüglich Wassertemperatur und verstellbare Tiefe ideale Voraussetzungen für den Schwimmunterricht aus. Es wird durch öffentliche und private Schulen, den Elternclub, die SLRG, die Bevölkerung sowie durch Kurs- und Fitnessanbieter rege genutzt und ist sehr gut ausgelastet. Der 14-Tagerhythmus unserer Schüler ermöglicht jedem Kind etwa 40 Stunden echte Wasserausbildung.

Bei einer Schliessung wäre nicht klar, wie der Lehrschwimmunterricht zukünftig erfolgen würde damit die Vorgaben des Kantons (Kompetenzziele gemäss Lehrplan 21 zum Thema „Bewegen im Wasser“, Wasser-Sicherheits-Check (WSC) bis jeweils Ende des 4. Schuljahres) erfüllt werden. Auch auf die Bedürfnisse der übrigen Nutzer wird bei einer Schliessung nicht Rücksicht genommen, diese wären allenfalls zu einer Anpassung der Entgelte bereit. Auch für die zukünftige Nutzung der frei werdenden Räumlichkeiten gibt es kein Konzept.

Wasser gehört zu den vier Elementen. Infrastrukturanlagen für Unterricht im Wasser sind knapp. Dabei ist es eine Tatsache, dass der Mensch ausgerechnet im Umgang mit Wasser eine Ausbildung benötigt, denn es gibt jährlich immer noch zu viele Wassertote.

Häusermann

M. Häusermann / 17.10.2013

Fin
Blacis
B. Müller

R. Ammann
K. Jodt
Blacis
Narel Käuff
Blacis
L. Gabel
A. Bär
TLV
V. Wolf
Lipat

Interpellation FDP/JF – Fraktion zum Betrieb eines Lehrschwimmbeckens

Der Gemeinderat wird beauftragt, vor einer allfälligen definitiven Schliessung des Lehrschwimmbeckens im Schulhaus Melchenbühl dem GGR detaillierte Antworten zu den folgenden Fragen vorzulegen:

1. Welche Betriebs- und Unterhaltskosten sind bei einem Weiterbetrieb der Anlage in den nächsten Jahren zu erwarten?
2. Wie hoch sind die zu erwartenden Kosten einer nachhaltigen Gesamtsanierung?
3. Welche konkret umsetzbaren Alternativen bestehen für den Fall einer definitiven Schliessung des Lehrschwimmbeckens Melchenbühl, um der Schule Muri-Gümligen eine Infrastruktur zur Verfügung zu stellen, die es ihr ermöglicht, auch in den kommenden Jahren einen regelmässigen Schwimmunterricht durchzuführen? Welche einmaligen und wiederkehrenden Kosten wären bei diesen alternativen Lösungen zu erwarten? Wo und in welchem Umfang würde dieser Unterricht stattfinden? Wie würde der Transport während der Unterrichtszeit geregelt?
4. Wie gross sind die gesamten Einnahmen der Vermietung an Vereine und private Nutzer? Könnte durch angemessene Gebühren für diese Nutzer (ähnlich wie in der Stadt Bern) ein Teil der Betriebskosten eingenommen werden?

Begründung

Dank der Weitsicht der früheren Gemeindebörden von Muri ist unsere Gemeinde seit Jahrzehnten in der glücklichen und komfortablen Lage, über ein Lehrschwimmbecken in der Schulanlage Melchenbühl zu verfügen, das regelmässig sowohl durch die Schule als auch durch Private für die Durchführung von Schwimmunterricht benutzt wird. Der Schwimmunterricht ist ein wichtiger und von vielen Bürgern sehr geschätzter Teil des Schulangebots in der Unterstufe. Ein Verzicht darauf würde von vielen Bürgern nicht verstanden.

Der Gemeinderat hat nun kürzlich beschlossen, das Lehrschwimmbecken im Schulhaus Melchenbühl auf Grund der zu erwartenden Kosten von anstehenden Sanierungen auf Ende des Schuljahrs zu schliessen. Dem entsprechend sieht der Gemeinderat im Investitionsplan 2013 - 2018 für die Instandhaltung des Lehrschwimmbeckens keine Investitionen mehr vor.

Unsere Volksschule ist gemäss Lehrplan 21 verpflichtet, mit den Schülerinnen und Schülern Kompetenzen in den Bereichen Sicherheit im Wasser, Schwimmen, Tauchen und Wasserspringen zu vermitteln. Damit die Schule diese Aufträge erfüllen kann, benötigt sie eine Infrastruktur, in welcher der Schwimmunterricht regelmässig und von Witterungseinflüssen unabhängig durchgeführt werden kann. Gemäss Art. 48 Abs. 1 des kantonalen Volksschulgesetzes ist es Aufgabe der Gemeinde, hierfür geeignete Anlagen zur Verfügung zu stellen.

Ist das Lehrschwimmbecken nicht auch ein unschlagbares Element um der Petition „Kinderfreundliche Gemeinde“ gerecht zu werden?

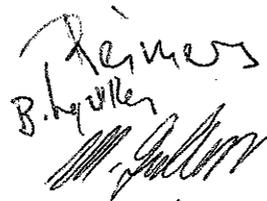
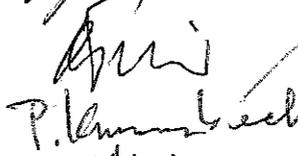
Für den Fall, dass das Lehrschwimmbecken in der Schulanlage Melchenbühl tatsächlich geschlossen werden soll, hat der Gemeinderat im Sinne einer vorausschauenden Planung vorgängig in einem ersten Schritt Möglichkeiten zu evaluieren, die als gleichwertiger Ersatz für die bestehende Anlage dienen können. Vor der definitiven Schliessung der bestehenden Anlage müsste in einem zweiten Schritt verbindlich und langfristig geregelt sein, wo und wie die Schule Muri-Gümligen ihren Schwimmunterricht zukünftig durchführen kann. Man kann sich fragen, ob es nicht sinnvoll wäre, die Überprüfung des Lehrschwimmbeckens im Rahmen der vom GR angekündigten ASP sauber abzuklären.

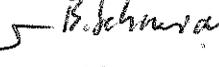
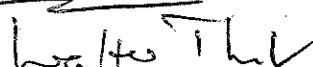
Die Frage, ob die Gemeinde gewillt ist, die Kosten für den Betrieb und den Unterhalt des Lehrschwimmbeckens weiterhin aufzubringen, geht über eine reine Budgetfrage hinaus und muss daher umfassend diskutiert werden. Für eine solche Diskussion hat der Gemeinderat die entsprechenden Grundlagen zu liefern. Da die Schliessung des Lehrschwimmbeckens Melchenbühl primär aus Kostengründen erfolgen soll, sind die mutmasslich zu erwartenden Gesamtkosten der möglichen Alternativen den Kosten gegenüberzustellen, die bei einem Weiterbetrieb des Lehrschwimmbeckens Melchenbühl voraussichtlich anfallen würden.

Muri, 22. Oktober 2013

H. Kästner, Muri


 Roman Sigrist

P. B. ...
 B. Th...
 ...
 ...

ZUKUNFT LEHRSCHWIMMEN

Schulschwimmen im Gemeindevergleich

22. Januar 2014

| | Muri | Bern | Rüfenacht | Köniz | Stettlen | Ostermundigen | Grosshöchstetten |
|---|---------------------------|---|--|---|---|--|--|
| Anzahl Einwohner | 12'000 | 124'000 | 3'500 | 39'000 | 2'900 | 16'000 | 3'300 |
| Anzahl Primarschulen | 5 (ohne SH Seidenberg) | 44 | 2 | 11 | 1 | 4 | 1 |
| Angebot für Schwimmunterricht in Gemeinde (ja/nein) | ja | ja | ja | ja | ja | ja | ja |
| Unterrichtsort (LSB, Hallenbad, Freibad) | LSB Melchenbühl | 3 LSB, 3 Hallenbäder | LSB Rüfenacht | LSB Niederwangen | LSB Stettlen | Freibad Ostermundigen | Hallenbad |
| In welcher Klasse(n) findet Schwimmunterricht statt? | 1. - 4. Klasse | 4. Klasse | 1. - 6. Klasse (7. - 9. Klasse freiwillig) | 3. Klasse | 1. - 9. Klasse | 3.-4. Klasse | 1. - 6. Klasse |
| Turnus | vierzehntäglich | 1/2 Jahr wöchentlich / 1 Jahr alle 2 Wochen | wöchentlich | wöchentlich, 1 Semester lang | wöchentlich, alle Jahre 1 Semester lang | 3. Kl.: wöchentl., 4x 4. Kl.: wöchentl., 2x | 1. + 2. Kl. wöchentlich / 3.4.5.6. Kl. alle 2 Wochen |
| Zeitbedarf für Unterrichtseinheit total (Anz. Lektionen) | 1 bis 2 Lektionen | 2 Lektionen | 1 Lektion | 2 Lektionen | 1 Lektion | 1 bis 2 Lektionen | 1 Lektion |
| Aufenthalt im Wasser während einer Unterrichtseinheit (Anz. Lektionen) | 1 Lektion + | 1 Lektion | 1 Lektion | 1 Lektion | 1 Lektion | 1 Lektion | 1 Lektion |
| Besuchte Anzahl Std. Schwimmunterricht eines Schülers während 1. bis 4. Klasse ¹ (Unterrichtszeit im Wasser) | 4 x 19 Std. = 76 Std. | 14 Std. | 4 x 28 Std. = 112 Std. (+ 5.-9. Kl.) | 14 Std. | 4 x 14 Std. = 56 Std. (+ 5.-9. Kl.) | 4.5 Std. | 1.+2. Kl. 28 Std., 3.+4. Kl. 14 Std. = 84 Std. (+ 5.+6. Kl.) |
| Transportmittel | zu Fuss | Bern Mobil | zu Fuss | Schulbus (priv. Transportfirma) | zu Fuss | z.T. zu Fuss | zu Fuss |
| Transportkosten | | "gratis" (Vertrag) | | CHF 70'000 / Jahr | | | |
| Bemerkungen | | (Angaben gemäss telefonischer Auskunft) | Die Schulen von Worb führen den Schwimmunterricht im Freibad durch (Angaben gemäss telefonischer Auskunft) | zusätzliche Lohnkosten für Schwimmlehrer: CHF 30'-40'000 (inkl. Subventionen (Angaben gemäss telefonischer Auskunft)) | (Angaben gemäss telefonischer Auskunft) | (Angaben gemäss Schwimmkonzept) | (Angaben gemäss telefonischer Auskunft) |

¹) Berechnung basiert auf folgenden Angaben:

- 1. bis 4. Klasse (ohne weitere Schuljahre)

- Unterrichtszeit im Wasser

- 1 Lektion = 45 Min.

- 38 Wochen / Schuljahr

Belegungsplan Lehrschwimmbecken; Fixtermine

| Zeit | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Samstag | Sonntag | Bemerkungen |
|-------------|-----------------|-----------------|-------------------|------------------|----------------|----------------|---------|-------------|
| 07.00-07.30 | | | | | | | | |
| 07.30-08.00 | | | | | Reinigung | Samstag- | | |
| 08.00-08.30 | | Schule | | | Reinigung | schwimmer | | |
| 08.30-09.00 | | ab 8.20 | | | Reinigung | ab 7.45 | | |
| 09.00-09.30 | | | | Schule | Reinigung | Ryffel | | |
| 09.30-10.00 | | | | ab 9.10 | Reinigung | | | |
| 10.00-10.30 | Schule | | Schule | | | | | |
| 10.30-11.00 | ab 10.20 | | ab 10.20 | | | | | |
| 11.00-11.30 | | | | | Elternclub | CHF 45.00/Std. | | |
| 11.30-12.00 | | | | | | | | |
| 12.00-12.30 | LehrerInnen | Gem. Verwalt. | Intern. School | LehrerInnen | | | | |
| 12.30-13.00 | | | bis 14.45 | | British School | | | |
| 13.00-13.30 | | | | | bis 14.20 | | | |
| 13.30-14.00 | | | | | | | | |
| 14.00-14.30 | Schule | Schule | | Schule | | SY Bern | | |
| 14.30-15.00 | bis 14.45 | bis 15.35 | | | | | | |
| 15.00-15.30 | | | Freiw. Schulsport | | Intern. School | CHF 30.00/Std. | | |
| 15.30-16.00 | Schule | | (Baden) | | | | | |
| 16.00-16.30 | ab 15.45 | Kinderhüted. MB | bis | | | | | |
| 16.30-17.00 | Kinderhüted. MB | ab 15.55 | 16.45 | | | | | |
| 17.00-17.30 | U. Rohrer | bis 18.45 | Elternclub | Elternclub | Ryffel | | | |
| 17.30-18.00 | bis 18.45 | | | ab 16.45 - 18.15 | | | | |
| 18.00-18.30 | CHF 30.00/Std. | CHF 30.00/Std. | | | CHF 45.00/Std. | | | |
| 18.30-19.00 | | | | Oeffentlich | | | | |
| 19.00-19.30 | SLRG | SLRG | S. Knöpfel | ab 18.15 - 19.15 | | | | |
| 19.30-20.00 | | | 19.15-19.45 | SLRG | | | | |
| 20.00-20.30 | | HACO/ETV | E. Staffelbach | ab 19.15 | | | | |
| 20.30-21.00 | | | Schwimmkurs | | | | | |
| 21.00-21.30 | E. Staffelbach | | | | | | | |
| 21.30-22.00 | Schwimmkurs | | CHF 45.00/Std. | | | | | |
| 22.00-22.30 | CHF 45.00/Std | | | | | | | |

Projekt Lehrschwimmen

Muri bei Bern, 9. Dezember 2013

Anfrage betreffend Lehrschwimmen/Lehrschwimmbecken

Sehr geehrte Damen und Herren Präsidenten
Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte

In Anbetracht der angespannten Finanzlage möchte der Gemeinderat das Lehrschwimmbecken (LSB) in der Schulanlage Melchenbühl ab Sommer 2014 schliessen. Das LSB kostet der Gemeinde über 200'000 Franken pro Jahr. Eine Weiterführung würde Investitionen von mehreren hundert tausend Franken bedingen. Demzufolge hat der Gemeinderat die LSB-Beträge aus dem Investitionsplan 2013-2018 gestrichen.

Die Verkündung dieser unpopulären Sparmassnahme hat diverse politische Vorstösse und auch ein gewisses Medienecho ausgelöst. In diesem Zusammenhang sei daran erinnert, dass sich unsere Gemeinde voll und ganz zu einem zeitgemässen schulischen Schwimmunterricht bekennt. Wir wollen weiterhin dafür sorgen, dass unsere Kinder spätestens ab der 4. Klasse ausreichend schwimmen können.

Wie geplant prüft der Gemeinderat nun, welche Alternativen es zum bisherigen Schwimmunterricht im LSB Melchenbühl gibt, dies in Bezug auf die nötige Infrastruktur, geeignete Unterrichtsformen und organisatorische Vorkehrungen.

Zum anderen soll auch in Erfahrung gebracht werden, ob Schulgemeinden aus der Umgebung allenfalls ein Interesse an einer langfristigen Mitbenutzung eines sanierten LSB im Melchenbühl haben. Wir nehmen an, dass als Folge der kürzlich eingeführten "Wassersicherheits-Checks" das Interesse an Schwimmflächen in der Region Bern wächst.

Wir fragen Sie also hiermit an, ob Sie

- uns in Ihrer Gemeinde ein Lehrschwimmbecken oder ein für den Schwimmunterricht geeignetes Hallenbad zur Verfügung stellen könnten, oder
- allenfalls an der Mitbenutzung eines weitergeführten Lehrschwimmbeckens in unserer Schulanlage Melchenbühl langfristig interessiert sind.

Wir bitten Sie um eine erste, selbstverständlich noch unverbindliche Stellungnahme wenn möglich bis Mitte Januar 2014. Für weitere Informationen oder ein vertiefendes Gespräch stehen wir gerne zur Verfügung (Kontakt: Andreas Friderich, Bereichsleiter Schulverwaltung, Tel. 031 950 54 18)

Danke für Ihr Feedback!

Freundliche Grüsse

GEMEINDE MURI BEI BERN

Der Gemeindepräsident: Der Ressortvorsteher Bildung:

Thomas Hanke

Stephan Lack

Geht an:

Gemeinderäte der Gemeinden

Bern / Allmendingen / Belp / Bolligen / Biglen / Grosshöchstetten / Ittigen / Kehrsatz / Köniz / Konolfingen / Münsingen / Ostermundigen / Rubigen / Schlosswil / Stettlen / Tägertschi / Vechigen / Worb

Lehrschwimmbaden Melchenbühl; Betriebs-, Unterhalts- und Investitionskosten 2014 - 2033

| | Betrieb / Unterhalt | Investitionen | Total | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | 2031 | 2032 | 2033 | |
|---|------------------------|------------------|------------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--|---------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|--|
| Wasseraufbereitung | 120'000 | 311'000 | 431'000 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jährlicher Unterhalt | 120'000 | | 120'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | 6'000 | |
| Fileranlage | | 59'000 | 59'000 | | | | 8'500 | | | 9'000 | | | | 16'500 | | | | | 8'500 | | 9'000 | 7'500 | | |
| Pumpenanlage | | 24'500 | 24'500 | | | | | | | 9'000 | 15'500 | | | | | | | | | | | | | |
| Klappen und Ventile | | 9'500 | 9'500 | | | 1'500 | 1'000 | | | 1'500 | | | 1'500 | | | 1'000 | 1'500 | | | | 1'500 | | | |
| Kompressor | | 8'500 | 8'500 | 3'000 | | | | | | | | | | | | | | 3'000 | | | | | 2'500 | |
| Mess- und Regelanlage | | 17'000 | 17'000 | 8'500 | | | | | | | | | 8'500 | | | | | | | | | | | |
| Wärmetauscher (Wasser) | | 10'500 | 10'500 | | | 6'500 | | 4'000 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Chemikaliendosierung | | 44'000 | 44'000 | | | 22'000 | 22'000 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Elektro (Schaltschrank) | | 78'000 | 78'000 | | 38'000 | | | | | | | | | 40'000 | | | | | | | | | | |
| Beckenleitungen | | 50'000 | 50'000 | | | | | | | 50'000 | | | | | | | | | | | | | | |
| Bauleistungen Elektro | | 10'000 | 10'000 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 | |
| Hubboden | 100'000 | 152'500 | 252'500 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jährlicher Unterhalt | 100'000 | | 100'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | 5'000 | |
| Hubbodensteuerung | | 54'500 | 54'500 | | | 27'000 | | | | | | | | | 27'500 | | | | | | | | | |
| Endschalter | | 10'000 | 10'000 | 5'000 | | | | | | | | | 5'000 | | | | | | | | | | | |
| Hubbodenstationen | | 88'000 | 88'000 | | 22'000 | 22'000 | 22'000 | 22'000 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Lüftung | 60'000 | 160'000 | 220'000 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jährlicher Unterhalt | 60'000 | | 60'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | 3'000 | |
| Revision | | 10'000 | 10'000 | | | | | | | | | | | | | | 10'000 | | | | | | | |
| Ersatz Monoblock (ev. später möglich) | | 125'000 | 125'000 | | | | | 125'000 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Nebenleistungen (Elektro, Sanitär etc) | | 25'000 | 25'000 | | | | | 25'000 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Gebäudeunterhalt | 80'000 | 175'000 | 255'000 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jährlicher Unterhalt | 80'000 | | 80'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | 4'000 | |
| Beckenumrandung | | 95'000 | 95'000 | 95'000 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Lüftung umrüsten, Sitzgelegenheiten | | 55'000 | 55'000 | 55'000 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Ersatz Türen, 5 Stk. | | 13'000 | 13'000 | 13'000 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Ersatz Duschenarmaturen, 12 Stk. | | 12'000 | 12'000 | | | | | 12'000 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Energietechn. Sanierung | 0 | 186'000 | 186'000 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. Priorität: Mehrkosten Fensterersatz | | 10'000 | 10'000 | | | | | 10'000 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. Priorität: Dämmungen | | 50'000 | 50'000 | | | | | 50'000 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. Priorität: Wärmerückgewinnung (Raum) | | 50'000 | 50'000 | | | | | 50'000 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Unterwasserscheinwerfer auf LED | | 6'000 | 6'000 | | | | | | | 6'000 | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. Priorität: Abdeckung Bassin | | 30'000 | 30'000 | | | | | 30'000 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2. Priorität: Lüftungskanäle | | 40'000 | 40'000 | | | | | 40'000 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Verbrauch | 1'840'000 | 0 | 1'840'000 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Wasser (11'750 m3/Jahr) | 860'000 | | 860'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | 43'000 | |
| Heizkosten (250'000 kWh) | 450'000 | | 450'000 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | 22'500 | |
| Elektrizität (90'000 kWh) | 310'000 | | 310'000 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | 15'500 | |
| Reinigung / Desinfektionsmittel | 220'000 | | 220'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | 11'000 | |
| Hauswart | 570'000 | 0 | 570'000 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jährlicher Unterhalt (500h à CHF 57.80) | 570'000 | | 570'000 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | 28'500 | |
| Total Kosten exkl. Teuerung | 2'770'000 | 984'500 | 3'754'500 | 318'500 | 199'000 | 218'000 | 192'500 | 507'000 | 139'000 | 214'500 | 154'500 | 139'000 | 139'000 | 154'000 | 195'500 | 166'500 | 150'000 | 140'500 | 142'000 | 147'500 | 139'000 | 149'500 | 149'000 | |
| Total Kosten inkl. Teuerung, 1% | 3'035'673 | 1'078'924 | 4'114'597 | 321'685 | 203'000 | 224'606 | 200'316 | 527'586 | 147'551 | 229'973 | 167'301 | 152'022 | 153'542 | 171'813 | 220'294 | 189'493 | 172'421 | 163'116 | 166'506 | 174'685 | 166'264 | 180'612 | 181'808 | |
| Kosten / Jahr ohne Teuerung | 138'500 | 49'225 | 187'725 | | | | | | | | | Kosten / Monat ohne Teuerung: | 15'644 | | | | | | | | | | | |
| Kosten / Jahr mit Teuerung, 1% | | | 205'730 | | | | | | | | | Kosten / Monat mit Teuerung, 1% | 17'144 | | | | | | | | | | | |